

MODUL - Kennzeichnung

Modulbezeichnung:	Körper und Fläche
Modulbereich:	EK
Modulform:	Basismodul, Kompaktmodul
Laufzeit:	ein Semester (Kompaktwochen)

Modulverantwortlichkeit

Fachbereich:	Design
Verantwortliche/r:	Prof. Greis / Prof. Schielicke

Modulverwendbarkeit

Studiengänge:	Bachelor Modedesign 240 ECTS
Empfohlenes Studiensemester:	2. Semester
Modulart:	Pflicht
Benotung:	Modulnote

Lern- und Qualifikationsziele

Die Aufgabe soll die Fähigkeit schulen, Schwierigkeiten zu überwinden und Durchhaltevermögen zu trainieren. Es ist der Beginn eines Bewusstmachungs- und Sensibilisierungsprozesses, der über die ganze Dauer des Studiums weitergeführt und verfeinert wird. Es findet eine Anreicherung und Schulung der Phantasie statt. Das Benutzen unterschiedlichster Anregungsquellen, die Auswahl und subjektive Positionierung, Entscheidungen für einen Ausdruck/Eindruck, den man erzeugen möchte. Schulung des Abstrahierungsvermögens. Es werden den Studenten grundlegende Abläufe eines Designprozesses vermittelt über den spielerischen Umgang mit dem gestellten Thema.

Lerninhalte

Finden einer Gestaltungsidee zu einem vorgegebenen Thema durch Recherche, zeichnerische Annäherung, Materialsuche.
Umsetzung am menschlichen Körper durch Erprobung von Materialien, Farben, Formen, Proportionen, Kontrasten und Strukturen.
Konzeptionelle und organisatorische Vorbereitung und Durchführung einer gemeinsamen Präsentation.

Modulbestandteile

Lehr- und Lernformen	Studentische Arbeitszeit in h	Wochen/SWS	Semester
Gruppen- und Einzelkonsultationen	30	15 / 2	SS
Selbstständige Projektarbeit	45	----	SS

Modulleistungen / Prüfung

Modulleistung:	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	P
1.Wiederholung:	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	P
Anteil an Modulnote:	100%	
Termin der Modulleistung:	Prüfungswoche (Semesterwoche 15)	
1.Wiederholungstermin:	Prüfungswoche des nächsten Sommersemesters	

Studentischer Arbeitsaufwand

75 Stunden

Kreditpunkte

3 ECTS

Sprache

Deutsch

Hinweise

Modul wird nur zum Sommersemester angeboten

Status: 12. 01. 2011 (Thomas Greis)

MODUL - Kennzeichnung

Modulbezeichnung:	Portfolio (BA)
Modulbereich:	EK
Modulform:	Semestermodul
Laufzeit:	ein Semester

Modulverantwortlichkeit

Fachbereich:	Design
Verantwortliche/r:	Prof. Greis, Prof. Schielicke, Prof. Göttke-Krogmann

Modulverwendbarkeit

Studiengänge:	Bachelor Modedesign 240 ECTS
Empfohlenes Studiensemester:	8. Semester
Modulart:	Pflicht
Benotung:	Modulnote

Lern- und Qualifikationsziele

Im Portfolio, das Bestandteil der Bachelorabschlussprüfung ist, fassen die Studierenden die Dokumentation des gesamten Studienverlaufes zusammen - Dokumentieren, strukturieren, darstellen und reflektieren der eigenen gestalterischen Arbeit im Verlauf des Studiums vom 1. bis zum 7. Semester. Anwendung der gestalterischen und medialen Kompetenzen zur Erstellung einer aussagefähigen Selbstdokumentation.

Lerninhalte

Das Portfolio ist eine gestalterische Auseinandersetzung mit den während des Studiums erbrachten wesentlichen Studienarbeiten und den erlangten Erkenntnissen und Befähigungen. Es soll Aufschluss geben über Qualität und Konturierung der individuellen Studienleistungen in den verschiedenen Modulbereichen. Das Portfolio vermittelt einen Gesamteindruck der gestalterischen Persönlichkeit und veranschaulicht die während des Studiums entwickelten Stärken und erworbenen Kompetenzen.

Modulbestandteile

Lehr- und Lernformen	Studentische Arbeitszeit in h	Wochen/SWS	Semester
Selbstständige Projektarbeit	100	-----	SS

Teilnahmevoraussetzungen

Obligatorisch: Erfolgreiche Teilnahme bzw. Prüfungsnachweis aller Studienleistungen laut Studienplan bis einschließlich des letzten Fachsemesters vor der Bachelor-Abschlussprüfung.

Modulleistungen / Prüfung

Modulleistung: Hausarbeit H

1.Wiederholung: Hausarbeit H

Anteil an Modulnote: 100%

Termin der Modulleistung: 2. Semesterwoche im BA-Abschlusssemester

1.Wiederholungstermin: 2. Semesterwoche des nächsten Sommer-/Wintersemesters

Studentischer Arbeitsaufwand

100 Stunden

Kreditpunkte

4 ECTS

Sprache

Deutsch und/oder Englisch

Hinweise

Das Portfolio ist eine eigenständig zu erbringende Leistung und Bestandteil der Bachelor-Abschlussprüfung.

Status: 14.06.2012 (Leonore Punk)

MODUL - Kennzeichnung

Modulbezeichnung:	Bachelor-Abschlussarbeit (BA)
Modulbereich:	EK
Modulform:	Semestermodul
Laufzeit:	ein Semester

Modulverantwortlichkeit

Fachbereich:	Design
Verantwortliche/r:	Prof. Greis, Prof. Schielicke, Prof. Göttke-Krogmann

Modulverwendbarkeit

Studiengänge:	Bachelor Modedesign 240 ECTS
Empfohlenes Studiensemester:	8. Semester
Modulart:	Pflicht
Benotung:	Modulnote

Lern- und Qualifikationsziele

Befähigung zur textlichen und visuellen Darstellung, Reflektion und Kommentierung von Designprozessen, von der Problemstellung über die Konzeption von Lösungsansätzen, der Entwicklung und Überprüfung von Entwurfsvarianten bis zur Simulation bzw. Umsetzung und Präsentation des finalen Entwurfs.

Lerninhalte

Das Bachelor-Projekt wird in einer ausführlichen Dokumentation zusammengefasst, die die Inhalte, den Weg und das Ergebnis des Bachelor-Projektes aufzeigt.

Modulbestandteile

Lehr- und Lernformen	Studentische Arbeitszeit in h	Wochen/SWS	Semester
Selbstständige Projektarbeit	150	----	SS

Teilnahmevoraussetzungen

Obligatorisch:	Erfolgreiche Teilnahme bzw. Prüfungsnachweis aller Studienleistungen laut Studienplan bis einschließlich des letzten Fachsemesters vor der Bachelor-Abschlussprüfung.
----------------	---

Modulleistungen / Prüfung

Modulleistung:	Hausarbeit	H
1.Wiederholung:	Hausarbeit	H
Anteil an Modulnote:	100%	
Termin der Modulleistung:	Prüfungswoche (Semesterwoche 15)	
1.Wiederholungstermin:	Prüfungswoche des nächsten Sommer-/Wintersemesters	

Studentischer Arbeitsaufwand

150 Stunden

Kreditpunkte

6 ECTS

Sprache

Deutsch und/oder Englisch

Hinweise

Zum BA-Abschluss müssen insgesamt 3 Projekte „Komplexes Gestalten“ belegt werden. Das 4. Projekt ist das Bachelor Projekt, das in einer gesondert bewerteten Bachelorarbeit zusammengefasst und dokumentiert wird.

Status: 14.06.2012 (Leonore Punk)

MODUL - Kennzeichnung

Modulbezeichnung:	Bachelorprojekt
Modulnummer (Kurzbezeichnung):	EK-MO-TX
Modulbereich:	EK
Modulform:	Aufbaumodul
Laufzeit:	ein Semester

Modulverantwortlichkeit

Fachbereich:	Design
Verantwortliche/r:	Prof. Göttke-Krogmann

Modulverwendbarkeit

Studiengänge:	Bachelor Modedesign 240 ECTS Studienrichtung Textildesign
Empfohlenes Studiensemester:	8. Semester
Modulart:	Pflicht
Benotung:	Modulnote
Anteil Modulnote an Abschlussnote:	100%

Lern- und Qualifikationsziele

- Ziel ist die Befähigung, eine komplexe Gestaltungsaufgabe nach einem eigenen oder vorgegebenen Thema zu formulieren und für diese selbständig, wissenschaftlich fundiert und in sozio-kulturellem und ökonomischem Kontext eine komplexe Designlösung zu entwickeln.
- Selbständiges, eigenverantwortliches Arbeiten
- Berücksichtigung der in den vorangehenden Projekten erworbenen Spezifikationen
- Reflektion über die Qualität der eigenen Designarbeit
- Darstellung der individuellen Handschrift
- Professionalität unter Beweis stellen

Lerninhalte

- Entwicklung einer Kollektion, einer Serie oder eines Produktes
- Entwicklung eigener, neuer Materialien mit textilen und nichttextilen Technologien
- Transformation aktueller Materialforschungen in designrelevante Themen
- Untersuchungen zu ökologischen Aspekten, Langfristigkeiten, soziale Kompetenz
- Interdisziplinarität mit anderen Fachbereichen, Instituten oder Industriepartnern ist wünschenswert, Teamarbeit ebenso.
- Ergebnisse und Erkenntnisse sollen professionell präsentiert und dokumentiert werden

Modulbestandteile

Lehr- und Lernformen	Studentische Arbeitszeit in h (workload)	Wochen/SWS	Semester
Gruppen- und Einzelkonsultationen	80	15 / 5	SS
Selbstständige Projektarbeit (Atelier/Werkstatt)	420		SS

Teilnahmevoraussetzungen

Obligatorisch: Erfolgreiche Teilnahme bzw. Prüfungsnachweis aller Studienleistungen laut Studienplan bis einschließlich des letzten Fachsemesters vor der Bachelor-Abschlussprüfung.

Modulleistungen / Prüfung

Modulleistung:	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	P
1.Wiederholung:	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	
Anteil an Modulnote:	100%	
Termin der Modulleistung:	Prüfungswoche (Semesterwoche 15)	
1.Wiederholungstermin:	Prüfungswoche des nächsten Sommer-/Wintersemesters	

Studentischer Arbeitsaufwand

500 Stunden

Kreditpunkte

20 ECTS

Sprache

Deutsch

Status: 14.06.2012 (Leonore Punk)

MODUL - Kennzeichnung

Modulbezeichnung:	Grundlagen der Gestaltung 1
Modulnummer (Kurzbezeichnung):	EK-MO-TX
Modulbereich:	EK
Modulform:	Basismodul
Laufzeit:	ein Semester

Modulverantwortlichkeit

Fachbereich:	Design
Verantwortliche/r:	Prof. Göttke-Krogmann

Modulverwendbarkeit

Studiengänge:	Bachelor Modedesign 240 ECTS Studienrichtung Textildesign
Empfohlenes Studiensemester:	3. Semester
Modulart:	Pflicht
Benotung:	Modulnote
Modulaufteilung:	10/12 Projekt 2/12 Workshop

Lern- und Qualifikationsziele

Projekt:

- erstes komplexeres gestalterisches Projekt
- unter Berücksichtigung ihrer ästhetischen und praktischen Funktion zweidimensionale Materialien selbstständig entwerfen
- Materialsensibilität entwickeln
- eigenen Erfahrungsschatz aufbauen
- gestalterisches Repertoire entwickeln
- erste serielle Anordnungen

Einführung in die Handjacquard-Weberei:

Grundsätzliche Erfahrungen bei dem Anlegen einer Schlagpatrone für die Jacquardweberei
Verstehen des Prinzips der Einzelfadensteuerung in der Weberei

Workshop

Vertiefung einer ausgewählten Technologie

Lerninhalte

Projekt:

- Entwurf von eigenen textilen und nichttextilen Materialien unter Anwendung der technischen Grundlagen der verschiedenen Konstruktionen
- Der Entwurf basiert auf dem selbst gestellten Themenschwerpunkt mit entsprechender
- freie und experimentelle Materialentwicklung
- Recherche über inhaltliche Kontexte
- Suchen, Verarbeiten und Erfinden von verschiedenen Texturen
- Zusammenhänge von einzelnen Stoffen untereinander herstellen
- Fundus anlegen mit Materialproben/Ideen

Einführung in die Handjacquard-Weberei /obligatorisch

- Entwickeln eines Dessins
- Umsetzung des Entwurfes am Computer
- Bindungsbelegung festlegen
- Schlagpatrone herstellen
- Gewebe am Hand -Jacquard – Webstuhl anfertigen
- mit Materialien experimentieren

Workshop

- Technologievertiefender Workshop
- z.B.: Stickerei, Filzen, Collage

Modulbestandteile

Lehr- und Lernformen	Studentische Arbeitszeit in h (workload)	Wochen/SWS	Semester
Gruppen- und Einzelkonsultationen	80	15 / 5	WS
Selbstständige Projektarbeit (Atelier/Werkstatt)	170	15 / 16	WS
Workshop	50	15/2	WS

Teilnahmevoraussetzungen

Obligatorisch: Projektintegriert Workshop
Abschluss: Grundlagen Webtechnologie

Modulvorleistungen

Abschluss: Grundlagen Webtechnologie

Modulleistungen / Prüfung

Modulleistung:	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	P
1.Wiederholung:	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	
Anteil an Modulnote:	100%	
Termin der Modulleistung:	Prüfungswoche (Semesterwoche 15)	
1.Wiederholungstermin:	Prüfungswoche des nächsten Sommer-/Wintersemesters	

Studentischer Arbeitsaufwand

300 Stunden

Kreditpunkte

12 ECTS

Sprache

Deutsch

Hinweise

Wird nur im Wintersemester angeboten

Status: 03.04.2012 (Leonore Punk)

MODUL - Kennzeichnung

Modulbezeichnung:	Grundlagen der Gestaltung 2
Modulnummer (Kurzbezeichnung):	EK-MO-TX
Modulbereich:	EK
Modulform:	Basismodul
Laufzeit:	ein Semester

Modulverantwortlichkeit

Fachbereich:	Design
Verantwortliche/r:	Prof. Göttke-Krogmann

Modulverwendbarkeit

Studiengänge:	Bachelor Modedesign 240 ECTS Studienrichtung Textildesign
Empfohlenes Studiensemester:	4. Semester
Modulart:	Pflicht
Benotung:	Modulnote
Modulaufteilung:	10/12 Projekt 2/12 Workshop

Lern- und Qualifikationsziele

Projekt

- komplexe Aufgabenstellung
- Kenntnisse über die unterschiedlichen Veredelungsverfahren, die eine Weiterentwicklung vorhandener oder selbst entworfener Materialien unter ästhetischen und funktionalen Gesichtspunkten ermöglicht.
- Materialbeschaffenheit verändern
- Oberflächen wahrnehmen und beeinflussen
- Multisensuelle Wahrnehmung
- eigenen Erfahrungsschatz aufbauen
- gestalterisches Repertoire
- serielle Anordnungen

Workshop

Technologie vertiefender Workshop z.B.: Färben, Shibori, Ikat, Papierschöpfen

Lerninhalte

Projekt

Entwurf von eigenen textilen und nichttextilen Materialien unter Anwendung der technischen Grundlagen der Veredlung

- freie und experimentelle Materialentwicklung ohne Vorwegnahme eines Endprodukts
- Der Entwurf basiert auf dem selbst gestellten Themenschwerpunkt mit entsprechender Recherche über inhaltliche Kontexte
- Konzentration auf Material und Farbe in seinen differenzierten Nuancen
- Suchen, Verarbeiten und Erfinden von verschiedenen Texturen
- mit bekannten Techniken fremde Rohstoffe verarbeiten, unbekannte Techniken mit vertrauten Stoffen erproben
- Relationen von einzelnen Stoffen untereinander herstellen
- Fundus anlegen mit Materialproben/Ideen

Workshop

Technologie vertiefender Workshop z.B.: Färben, Shibori, Ikat, Papierschöpfen

Modulbestandteile

Lehr- und Lernformen	Studentische Arbeitszeit in h (workload)	Wochen/SWS	Semester
Gruppen- und Einzelkonsultationen	80	15/5	SS
Selbstständige Projektarbeit (Atelier/Werkstatt)	170		SS
Workshop	50	15/2	SS

Teilnahmevoraussetzungen

Obligatorisch:

Grundlagen der Gestaltung 1
Projektintegriert Workshop

Wünschenswert:

Modulvorleistungen

Modul Grundlagen der Gestaltung 1
Modul Grundlagen Flachfilmdruck

Modulleistungen / Prüfung

Modulleistung:	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	P
1.Wiederholung:	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	
Anteil an Modulnote:	100%	
Termin der Modulleistung:	Prüfungswoche (Semesterwoche 15)	
1.Wiederholungstermin:	Prüfungswoche des nächsten Sommer-/Wintersemesters	

Studentischer Arbeitsaufwand

300 Stunden

Kreditpunkte

12 ECTS

Sprache

Deutsch

Hinweise

wird nur im Sommersemester angeboten

Status: 14.06.2012 (Leonore Punk)

MODUL - Kennzeichnung

Modulbezeichnung:	Komplexes Gestalten Projekt 1 (BA)
Modulnummer (Kurzbezeichnung):	EK-MO-TX
Modulbereich:	EK
Modulform:	Aufbaumodul
Laufzeit:	ein Semester

Modulverantwortlichkeit

Fachbereich:	Design
Verantwortliche/r:	Prof. Göttke-Krogmann

Modulverwendbarkeit

Studiengänge:	Bachelor Modedesign 240 ECTS Studienrichtung Textildesign
Empfohlenes Studiensemester:	5. Semester
Modulart:	Pflicht
Benotung:	Modulnote
Modulaufteilung:	14/20 Projekt 4/20 Grundlagen Jacquardweberei 2/20 Workshop

Lern- und Qualifikationsziele

Projekt

Entwurf von Stoffserien, die in sich einen Zusammenhalt bilden
Farbwelten entwickeln, in denen die Farben Beziehungen miteinander herstellen können
der Schritt vom Material als so genanntem „Halbzeug“ zur konkreten Anwendung, um die optimale Abstimmung von Material, Funktion und Form zu erreichen
Erkennen des Potentials einer Anwendung um entsprechend die technische und ästhetische Entwicklung zu steuern

Auseinandersetzung mit unterschiedlichen kulturellen Zuordnungen, Lebenswelten oder gesellschaftlichen Phänomenen als Grundlage für die Entwurfsarbeit
Entwicklung einer designorientierten Haltung sowie weitere Ausprägung der persönlichen Handschrift

Workshop

Themenvertiefender Workshop entsprechend des Projektinhaltes

Grundlagen Jacquardweberei

Kenntnisse über die Jacquardweberei (Einzelfadensteuerung)
Entwickeln von Jacquardgeweben mittels der Software „DESIGNscope victor“
Umsetzung der Entwürfe in webfähige Produkte

Lerninhalte

Projekt

Themen mit kulturellen Zuordnungen
Entwicklung von Farbwelten als Grundlage für die Kollektion
Entwurf von verschiedenen Stoffen mit verschiedenen Mustern, in unterschiedlichen Materialien und Farben, die als Serie das Thema beschreiben
Farbharmonien/Farbdisharmonien
Musterfamilien
vielfarbige Entwürfe
Colourmanagement für Digitaldruck
Förderung von Präsentationsmethoden

Workshop

Es werden unterschiedliche Themen zur individuellen Auswahl angeboten, die auch semesterweise wechseln können

Werkstattkurse zur Erweiterung handwerklicher Fertigkeiten
Gestalterische Spezialthemen (Mustergenerierung/ Ornament usw.)
Kurzprojekte mit Umsetzung
Spezielle material- und technologiebezogene Projekte (Shibori/ Filzen/ Papierschöpfen usw.)

Grundlagen Jacquardweberei

Grundlagen zur Beherrschung der Software „DESIGNscope victor“
Konstruktion von Bindungen und Anbindungen
Entwicklung komplizierter mehrlagiger Gewebe mit teilweise unterschiedlichen Seiten
Umsetzung von Gewebekonstruktionen an der TIS- Jacquardmaschine
Vermittlung der Zusammenhänge zwischen Entwurf, Gewebekonstruktion,
Kett- und Schussdichte für die Webfähigkeit

Modulbestandteile

Lehr- und Lernformen	Studentische Arbeitszeit in h (workload)	Wochen/SWS	Semester
Gruppen- und Einzelkonsultationen	80	15/5	WS
Selbstständige Projektarbeit (Atelier/Werkstatt)	355		WS
Vorlesung	15	15/1	WS
Workshop	50	15/2	WS

Teilnahmevoraussetzungen

Obligatorisch: Teilnahme am Workshop
Teilnahme
Modul Grundlagen Jacquardweberei

Modulleistungen / Prüfung

Modulleistung:	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	P
1. Wiederholung:	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	
Anteil an Modulnote:	100%	
Termin der Modulleistung:	Prüfungswoche (Semesterwoche 15)	
1. Wiederholungstermin:	Prüfungswoche des nächsten Sommer-/Wintersemesters	

Studentischer Arbeitsaufwand

500 Stunden

Kreditpunkte

20ECTS

Sprache

Deutsch

Hinweise

wird nur im Wintersemester angeboten

Status: 14.06.2012 (Leonore Punk)

MODUL - Kennzeichnung

Modulbezeichnung:	Komplexes Gestalten Projekt 2 (BA)
Modulnummer (Kurzbezeichnung):	EK-MO-TX
Modulbereich:	EK
Modulform:	Aufbaumodul
Laufzeit:	ein Semester

Modulverantwortlichkeit

Fachbereich:	Design
Verantwortliche/r	Prof. Göttke-Krogmann

Modulverwendbarkeit

Studiengänge:	Bachelor Modedesign 240 ECTS Studienrichtung Textildesign
Empfohlenes Studiensemester:	6. Semester
Modulart:	Pflicht
Benotung:	Modulnote
Modulaufteilung:	14/20 Projekt 4/20 Angewandte Jacquardweberei 2/20 Workshop

Lern- und Qualifikationsziele

Projekt

Die individuellen Themen verbinden die inhaltliche Auseinandersetzung mit dessen Umsetzung in Gestaltung und Funktion von Textilien.

grundlegende Erfahrungen mit Komposition und Proportion sowie das Verhältnis von Farbe und Form auf unterschiedlichen Untergründen und Strukturen.

Fähigkeit, Entwicklungen den technologischen Bedingungen anzupassen

Wirksamkeit bildnerischer Entscheidungen am konkreten Projekt überprüfen

Workshop

Vertiefender Workshop zum Projekt

Angewandte Jacquardweberei

Beherrschung des Prozesses „Gestalterischer Entwurf – Gewebekonstruktion – Weben“

Lerninhalte

Projekt

Entwicklung einer Kollektion

- Entwürfe für computergesteuerten Jacquardwebstuhl
- intensive Recherche über Materialien und eigene Themenbereiche
- Wissenschaftliches Hintergrundwissen, vergleichbare Arbeiten anderer Künstler oder Designer oder themenverwandte, geisteswissenschaftliche Essays vertiefen die Auseinandersetzung um den Gestaltungsprozess
- Kontext ermitteln und berücksichtigen: den Verwendungszweck, den potentiellen Industriekunde, andere Partner
- Berücksichtigung von sozialer Verantwortung und Nachhaltigkeitsaspekten
- Auseinandersetzung mit der sich wiederholenden Fläche als Streifen, Ornament oder frei gesetztes Motiv - sei es konstruktiv bedingt als Gewebe oder Gestrick oder als Sieb- oder Digitaldruck.
- Option auf gemeinsames Projekt mit Industriepartner oder anderem Fachbereich der Hochschule

Workshop

Werkstattkurse zur Erweiterung handwerklicher Fertigkeiten

Gestalterische Spezialthemen (Mustergenerierung/ Ornament usw.)

Kurzprojekte mit Umsetzung

Spezielle material- und technologiebezogene Projekte (Shibori/ Papierschöpfen usw.)

Angewandte Jacquardweberei

Entwickeln von Jacquardgeweben mittels der Software „DESIGNscope victor“

Umsetzung der Entwürfe in webfähige Produkte

Modulbestandteile

Lehr- und Lernformen	Studentische Arbeitszeit in h (workload)	Wochen/SWS	Semester
Gruppen- und Einzelkonsultationen	80	15/5	SS
Selbstständige Projektarbeit (Atelier/Werkstatt)	355		SS
Vorlesung	15	15/1	SS
Workshop	50	15/2	SS

Teilnahmevoraussetzungen

Obligatorisch:	Teilnahme am Workshop Teilnahme Modul Angewandte Jacquardweberei
----------------	--

Modulleistungen / Prüfung

Modulleistung:	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	P
1. Wiederholung:	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	
Anteil an Modulnote:	100%	
Termin der Modulleistung:	Prüfungswoche (Semesterwoche 15)	
1. Wiederholungstermin:	Prüfungswoche des nächsten Sommer-/Wintersemesters	

Studentischer Arbeitsaufwand

500

Kreditpunkte

20 ECTS

Sprache

Deutsch

Hinweise

wird nur im Sommersemester angeboten

Status: 14.06.2012 (Leonore Punk)

MODUL - Kennzeichnung

Modulbezeichnung:	Komplexes Gestalten Projekt 3 (BA)
Modulnummer (Kurzbezeichnung):	EK-MO-TX
Modulbereich:	EK
Modulform:	Aufbaumodul
Laufzeit:	ein Semester

Modulverantwortlichkeit

Fachbereich:	Design
Verantwortliche/r:	Prof. Göttke-Krogmann

Modulverwendbarkeit

Studiengänge:	Bachelor Modedesign 240 ECTS Studienrichtung Textildesign
Empfohlenes Studiensemester:	7. Semester
Modulart:	Pflicht
Benotung:	Modulnote
Modulaufteilung:	14/20 Projekt 4/20 Vertiefung Technologie 2/20 Workshop

Lern- und Qualifikationsziele

Projekt

Konzeption, Entwicklung und Umsetzung eines komplexen gestalterischen Projektes innerhalb eines vorgegebenen Themenrahmens

- Gezieltes Entwickeln der entsprechender Materialien für einen bestimmten Zweck, für eine bestimmte Anwendung
- Vermittlung von Erfahrung in komplexen Arbeitsprozessen als Vorbereitung auf die Berufspraxis
- Befähigung innerhalb eines vorgegebenen Gestaltungsthemas die erworbenen Entwurfsgrundlagen und experimentellen Ansätze in eine praxis- und industrieorientierte Konzeption mit konkreten Entwürfen umzusetzen.
- professionell Arbeiten, über Experiment hinaus
- Sensibilität für den Aspekt der Nachhaltigkeit

Workshop

-Themenvertiefender Workshop entsprechend des Projektinhaltes

Vertiefung Technologie

Vertiefung einer beliebigen Technologie

Auseinandersetzung mit speziellen Textiltechnologien

Lerninhalte

Projekt

- Erforschen und Erproben neuer und unterschiedlicher Entwurfstechniken, Materialien und Technologien um das Gestaltungspotenzial zu erweitern und auszuloten welches Medium sich adäquat zur Umsetzung in industriell realisierbare Flächenentwürfe eignet.
- Materialexperiment spielt eine große Rolle, allerdings zielgerichtet entworfen für eine spezielle Anwendung
- Einbeziehung von Funktionstextilien in die Recherche, ggf. Simulation
- Präzisierung und Beschreibung des eigenen Themenschwerpunktes.
- Recherche, Ideenfindung und Ausarbeitung der Entwürfe.
- Optional: Interdisziplinäre Zusammenarbeit mit anderen Fachbereichen, Industriepartnern, Institutionen

Workshop

Es werden unterschiedliche Themen zur individuellen Auswahl angeboten, die auch semesterweise wechseln können

Werkstattkurse zur Erweiterung handwerklicher Fertigkeiten

Gestalterische Spezialthemen (Mustergenerierung/ Ornament usw.)

Kurzprojekte mit Umsetzung

Spezielle material- und technologiebezogene Projekte (Shibori/ Papierschöpfen usw.)

Vertiefung Technologie

intensives Auseinandersetzen mit einer frei zu wählenden Technologie und Anwendung dieser Technologie für das Modul Komplexes Gestalten, Entwurf; Projekt 3

Selbstständiges Erforschen des gestalterischen Potentials der gewählten Technologie

Modulbestandteile

Lehr- und Lernformen	Studentische Arbeitszeit in h (workload)	Wochen/SWS	Semester
Gruppen- und Einzelkonsultationen	80	15/5	WS
Selbstständige Projektarbeit (Atelier/Werkstatt)	355		WS
Vorlesung	15	15/1	WS
Workshop	50	15/2	WS

Teilnahmevoraussetzungen

Obligatorisch:

Teilnahme am Workshop
Teilnahme Modul Vertiefung Technologie

Modulleistungen / Prüfung

Modulleistung:	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	P
1.Wiederholung:	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	
Anteil an Modulnote:	100%	
Termin der Modulleistung:	Prüfungswoche (Semesterwoche 15)	
1.Wiederholungstermin:	Prüfungswoche des nächsten Sommer-/Wintersemesters	

Studentischer Arbeitsaufwand

500 Stunden

Kreditpunkte

20 ECTS

Sprache

Deutsch

Hinweise

wird nur im Wintersemester angeboten

Status: 14.06.2012 (Leonore Punk)

MODUL - Kennzeichnung

Modulbezeichnung:	Gruppe Textiltechnologie Grundlagen Texdesign und Adobe
Modulnummer (Kurzbezeichnung):	BK-MO-TX
Modulbereich:	BK
Modulform:	Basismodul
Laufzeit:	ein Semester

Modulverantwortlichkeit

Fachbereich:	Design
Verantwortliche/r:	Dipl.-Des. Leonore Punk

Modulverwendbarkeit

Studiengänge:	Bachelor Modedesign 240 ECTS Studienrichtung Textil und Mode
Empfohlenes Studiensemester:	1. Semester
Modulart:	Pflicht
Benotung:	Modulnote
Anteil Modulnote an Abschlussnote:	100%

Lern- und Qualifikationsziele

- Visualisierung gestalterischer Ideen, insbesondere erste Erfahrungen mit dem Rapportieren von Musterelementen
- Erstellung von Druckvorlagen für den Handsiebdruck
- gestalterische Bearbeitung von Vorlagen für den Digitaldruck
- Grundlegende Erfahrungen mit dem fachspezifischem Computerprogramm TexDesign von der Firma Koppermann
- Grundlegende Erfahrungen mit Adobe- Programmen

Lerninhalte

- Vermittlung gestalterischen Grundwissens beim Erstellen von flächengebunden Entwürfen, Pixel und Vektorgrafik
- Scannen, Rapportieren, Farbseparierungen, Kolorierung
- Anwendungen im Entwurfsprozess für Druckvorlagen
- Erstellen von Farbseparierungen für die Kolorierung von Dessins
- Entwicklung von Kollektionen

Modulbestandteile

Lehr- und Lernformen	Studentische Arbeitszeit in h (workload)	Wochen/SWS	Semester
Gruppen- und Einzelkonsultationen	28	15/2	WS/KP
Selbstständige Projektarbeit (Atelier/Werkstatt)	15		WS /KP
Vorlesung	7	15/0,5	WS/KP

Teilnahmevoraussetzungen

Wünschenswert: Grundkenntnisse am Computer

Modulleistungen / Prüfung

Modulleistung:	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	P
1.Wiederholung:	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	P
Anteil an Modulnote:	100%	
Termin der Modulleistung:	Zu Beginn des nachfolgenden Semesters (SS)	
1.Wiederholungstermin:	Zum Ende des nachfolgenden Semesters (SS)	

Studentischer Arbeitsaufwand

50 Stunden

Kreditpunkte

2 ECTS

Sprache

Deutsch

Literatur und Vorbereitungsempfehlung

Grundkenntnisse Photoshop empfehlenswert

Hinweise

Wird nur im WS angeboten

Status: 14.06.2012 (Leonore Punk)

MODUL - Kennzeichnung

Modulbezeichnung:	Gruppe Textiltechnologie Grundlagen Flachfilmdruck
Modulnummer (Kurzbezeichnung):	BK-MO
Modulbereich:	BK
Modulform:	Basismodul
Laufzeit:	ein Semester/Kompaktwochen

Modulverantwortlichkeit

Fachbereich:	Design
Verantwortliche/r	Dipl.-Des. Leonore Punk

Modulverwendbarkeit

Studiengänge:	Bachelor Modedesign 240 ECTS Studienrichtung Textil und Mode
Empfohlenes Studiensemester:	1.Semester
Modulart:	Pflicht
Benotung:	Modulnote
Anteil Modulnote an Abschlussnote:	100%

Lern- und Qualifikationsziele

- Vermittlung von druckspezifischen Kenntnissen und Fertigkeiten
- Sensibilisierung für grundlegende Aspekte des Textildruck: Material/Farbe/Oberfläche
- Grundlagen für Flächengestaltung: Ornament/ Muster/ Rapport

Lerninhalte

- Einführung in Muster und Rapport
- Vorbereitung der Siebdruckschablonen
- Grundkenntnisse der Farbpasten-Chemie und Herstellung von Druckpasten
- Grundkenntnisse im Direktdruck, Reservedruck und Ätzdruck für textile Anwendung
- Anlegen eines Archivs

Modulbestandteile

Lehr- und Lernformen	Studentische Arbeitszeit in h (workload)	Wochen/SWS	Semester
Gruppen- und Einzelkonsultationen	25	15/ 1,8	WS/KP
Selbstständige Projektarbeit (Atelier/Werkstatt)	50		WS /KP

Teilnahmevoraussetzungen

Obligatorisch:	Teilnahme am Modul Grundlagen TexDesign und Adobe
Wünschenswert:	Grundkenntnisse am Computer

Modulleistungen / Prüfung

Modulleistung:	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	P
1.Wiederholung:	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	P
Anteil an Modulnote:	100%	
Termin der Modulleistung:	Zu Beginn des nachfolgenden Semesters (SS)	
1.Wiederholungstermin:	Zum Ende des nachfolgenden Semesters (SS)	

Studentischer Arbeitsaufwand

75 Stunden

Kreditpunkte

3 ECTS

Sprache

Deutsch

Literatur und Vorbereitungsempfehlung

Grundkenntnisse Photoshop empfehlenswert

Status: 14.06.2012 (Leonore Punk)

MODUL - Kennzeichnung

Modulbezeichnung:	Grundlagen Internet
Modulbereich:	Bezugswissenschaftliche Kompetenz (BK)
Modulform:	Kompaktmodul
Laufzeit:	Eine Woche

Modulverantwortlichkeit

Fachbereich:	Design
Verantwortliche/r	Dipl.-Ing. Karl Schikora

Modulverwendbarkeit

Studiengänge:	Bachelor Modedesign 240 ECTS
Empfohlenes Studiensemester:	7. Semester
Modulart:	Pflicht
Benotung:	Keine Note

Lern- und Qualifikationsziele

Darstellung und Präsentation von Studienergebnissen (Portfolio) im Internet

Lerninhalte

- Grundlagen, Literatur, Software
- Dreamweaver, Projekteinrichtung
- HTML, Elemente, Verknüpfungen, Neuerungen in HTML5
- CSS, Inhalt und Layout, Regeln, Einbindung, Kaskadierung, Vererbung, Neuerungen in CSS3
- Layout & Positionierung, Boxmodell, Ebenen, Float
- Grafiken und Farbe, Grafikformate
- Typografie und Schrift, Einbindung Mikrotypografie, Schrifteinbettung mit CSS3

Modulbestandteile

Lehr- und Lernformen	Studentische Arbeitszeit in h	Wochen/SWS	Semester
Vorlesung	15	15 / 1	SS
Übung	15	15 / 1	SS
Selbstständige Projektarbeit	20	-----	SS

Modulleistungen / Prüfung

Modulleistung:	Übung (Bearbeitung und Abgabe einer praktischen Aufgabe) Ü
1.Wiederholung:	Übung (Bearbeitung und Abgabe einer praktischen Aufgabe) Ü
Anteil an Modulnote:	----
Termin der Modulleistung:	Prüfungswoche (Semesterwoche 15)
1.Wiederholungstermin:	Prüfungswoche (Semesterwoche 15) des nächsten Sommersemesters

Studentischer Arbeitsaufwand

50 Stunden

Kreditpunkte

2 ECTS

Sprache

Deutsch

Literatur und Vorbereitungsempfehlung

Literatur, Onlinequellen, Lern-Videos werden aktualisiert zu Beginn der Kompaktwoche bekannt gegeben

Status: 15. Januar 2011 (Karl Schikora)

MODUL - Kennzeichnung

Modulbezeichnung:	Gruppe Kommunikation/Präsentation 3-D Simulation/TexDesign
Modulnummer (Kurzbezeichnung):	BK-MO-TX
Modulbereich:	BK
Modulform:	Aufbaumodul
Laufzeit:	ein Semester

Modulverantwortlichkeit

Fachbereich:	Design
Verantwortliche/r:	Dipl.-Des. Leonore Punk

Modulverwendbarkeit

Studiengänge:	Master Conceptual Textil Design Bachelor Modedesign 240 ECTS Studienrichtung Textildesign
Empfohlenes Studiensemester:	7. Semester / 1.-3.Semester MA
Modulart:	Pflicht BA / Wahl für MA
Benotung:	Modulnote
Anteil Modulnote an Abschlussnote:	100%

Lern- und Qualifikationsziele

- Professionelle Anwendung des Programmes TexDesign der Firma Koppermann zur Visualisierung von textilen Entwürfen auf dreidimensionale Objekte oder Raumsituationen.

Lerninhalte

- Bearbeiten von digitalen Vorlagen für die Anwendung
- Erstellung der bearbeiteten Bilder
- Erarbeitung einer geeigneten Präsentationsform
- Erstellen der Dokumentation

Modulbestandteile

Lehr- und Lernformen	Studentische Arbeitszeit in h (workload)	Wochen/SWS	Semester
Gruppen- und Einzelkonsultationen	10	15 / 0,7	WS
Selbstständige Projektarbeit (Atelier/Werkstatt)	30		WS
Vorlesung	10	15 / 0,7	WS

Teilnahmevoraussetzungen

Obligatorisch: Modul Grundlagen TexDesign (BA)

Wünschenswert: Kenntnisse Photoshop, InDesign, Illustrator

Modulvorleistungen

Abgeschlossenes Grundlagenmodul: Grundlagen TexDesign

Modulleistungen / Prüfung

Modulleistung:	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	P
1. Wiederholung:	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	P
Anteil an Modulnote:	100%	
Termin der Modulleistung:	Ende des Semesters	
1. Wiederholungstermin:	Beginn des folgenden Semesters	

Studentischer Arbeitsaufwand

50 Stunden

Kreditpunkte

2 ECTS

Sprache

Deutsch

Literatur und Vorbereitungsempfehlung

Grundkenntnisse von Adobe – Programmen

Hinweise

Dokumentation kann für das Hauptprojekte genutzt werden

Status: 14.06.2012 (Leonore Punk)

MODUL - Kennzeichnung

Modulbezeichnung:	Gruppe Kommunikation/Präsentation Dokumentation und Portfolio
Modulnummer (Kurzbezeichnung):	BK-MO
Modulbereich:	BK
Modulform:	Kompaktmodul
Laufzeit:	eine Woche

Modulverantwortlichkeit

Fachbereich:	Design
Verantwortliche/r:	Prof. U. Kühnle

Modulverwendbarkeit

Studiengänge:	Master Conceptual Textile Design Bachelor Modedesign 240 ECTS Studienrichtung Textil und Mode
Empfohlenes Studiensemester:	5. Semester
Modulart:	Pflicht für BA Wahl für MA
Benotung:	Modulnote
Anteil Modulnote an Abschlussnote:	100%

Lern- und Qualifikationsziele

- Herstellung eines professionellen Produktes (Print, CD ...) für die Selbstdarstellung der Studierenden mit dem Schwerpunkt der Dokumentation ihrer Arbeiten; geeignet für Bewerbungen

Lerninhalte

- Image-Begriff der Kommunikationsbranche, Grundwissen zum Publishing (Satzregeln, Gestaltungsraaster, Signet), »Kleines digitales Einmaleins«

Modulbestandteile

Lehr- und Lernformen	Studentische Arbeitszeit in h (workload)	Wochen/SWS	Semester
Selbstständige Projektarbeit (Atelier/Werkstatt)	20		WS
Vorlesung	30	15 / 2	WS

Teilnahmevoraussetzungen

Obligatorisch: keine

Wünschenswert: keine

Modulleistungen / Prüfung

Modulleistung: Übung (praktische Kurzaufgabe, Einzel- oder Gruppenarbeit) Ü

1. Wiederholung: Übung (praktische Kurzaufgabe, Einzel- oder Gruppenarbeit)

Anteil an Modulnote: 100%

Termin der Modulleistung: Prüfungswoche (Semesterwoche 15)

1. Wiederholungstermin: Prüfungswoche des nächsten Sommer-/Wintersemesters

Studentischer Arbeitsaufwand

50 Stunden

Kreditpunkte

2 ECTS

Sprache

Deutsch

Status: 14.06.2012 (Leonore Punk)

MODUL - Kennzeichnung

Modulbezeichnung:	Gruppe Textiltechnologie Grundlagen Webtechnologie
Modulnummer (Kurzbezeichnung):	BK_MO_TX
Modulbereich:	BK
Modulform:	Basismodul
Laufzeit:	zwei Semester

Modulverantwortlichkeit

Fachbereich:	Design
Verantwortliche/r	Dipl.-Des. Leonore Punk

Modulverwendbarkeit

Studiengänge:	Bachelor Modedesign 240 ECTS Studienrichtung Textildesign
Empfohlenes Studiensemester:	1. und 2.Semester
Modulart:	Pflicht
Benotung:	Modulnote
Anteil Modulnote an Abschlussnote:	100%

Lern- und Qualifikationsziele

- Aufbau webtechnisch gestalterischer Grundlagenkompetenz.
- Erstellen eines Archives als Konstruktions- und Gestaltungsfundus und als Basis für die Vertiefung in weiteren Studienprojekten und textiler Praxis.

Lerninhalte

- Webtechnische Bindungstheorie
- praktische Anwendung am 8-16 schäftigen Musterwebstuhl,
- Weben ein- und mehrlagiger Stoffe.
- Variationen von Einzug, Patrone, Material und Farbe verbunden mit gestalterischen Aspekten der Textilentwicklung.

Modulbestandteile

Lehr- und Lernformen	Studentische Arbeitszeit in h (workload)	Wochen/SWS	Semester
Gruppen- und Einzelkonsultationen	32	15/ 2,3	SS
Selbstständige Projektarbeit (Atelier/Werkstatt)	36		SS und WS
Vorlesung	32	15 / 2,3	WS

Teilnahmevoraussetzungen

Obligatorisch:	keine
Wünschenswert:	keine

Modulleistungen / Prüfung

Modulleistung:	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	P
1.Wiederholung:	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	P
Anteil an Modulnote:	100%	
Termin der Modulleistung:	Beginn des nachfolgenden WS	
1.Wiederholungstermin:	Ende des nachfolgenden WS	

Studentischer Arbeitsaufwand

100 Stunden

Kreditpunkte

4 ECTS

Sprache

Deutsch

Literatur und Vorbereitungsempfehlung

„Weberei“, Gräber, Ernst, Fachbuchverlag Leipzig
„Bindungstechnik der Gewebe“ Teil 1- 3, Martin Kienbaum, Verlag Schiele und Schön

Hinweise

Basismodul für alle folgenden Module CAD-Jacquardweberei

Status: 14.06.2012 (Leonore Punk)

MODUL - Kennzeichnung

Modulbezeichnung:	Gruppe Textiltechnologie Grundlagen Stricktechnologie
Modulnummer (Kurzbezeichnung):	BK-MO-TX
Modulbereich:	BK
Modulform:	Basismodul
Laufzeit:	ein Semester

Modulverantwortlichkeit

Fachbereich:	Design
Verantwortliche/r:	Prof. Göttke-Krogmann

Modulverwendbarkeit

Studiengang:	Master Conceptual Textile Design Bachelor Modedesign 240 ECTS Studienrichtung Textildesign
Empfohlenes Studiensemester:	3.Semester BA (1.und 2. Semester MA)
Modulart:	Pflicht für BA / Wahl für MA
Benotung:	Modulnote
Anteil Modulnote an Abschlussnote:	100%

Lern- und Qualifikationsziele

- Grundlagen der Flachstrickerei
- Experimenteller Umgang mit elektronischen und Lochkartengesteuerten Flachbettstrickmaschinen

Lerninhalte

- Die Vermittlung der Technologie des Maschinenstrickens erfolgt zum einen durch das Üben von vorgegebenen Aufgaben und zum anderen durch eine experimentelle und individuelle Erarbeitung und Umsetzung des Gelernten.
- Anlegen eines Musterarchivs

Modulbestandteile

Lehr- und Lernformen	Studentische Arbeitszeit in h (workload)	Wochen/SWS	Semester
Gruppen- und Einzelkonsultationen	25	15 / 1,8	WS
Selbstständige Projektarbeit (Atelier/Werkstatt)	18		WS
Vorlesung	7	15/0,5	WS

Teilnahmevoraussetzungen

Obligatorisch: keine

Wünschenswert: keine

Modulleistungen / Prüfung

Modulleistung :	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	P
1.Wiederholung:	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	P
Anteil an Modulnote:	100%	
Termin der Modulleistung:	Zu Beginn des nachfolgenden Semesters	
1.Wiederholungstermin:	Ende des nachfolgenden Semesters	

Studentischer Arbeitsaufwand

50 Stunden

Kreditpunkte

2 ECTS

Sprache

Deutsch

Status: 14.06.2012 (Leonore Punk)

MODUL - Kennzeichnung

Modulbezeichnung:	Gruppe Kommunikation/Präsentation Grundlagen Textilfotografie
Modulnummer (Kurzbezeichnung):	BK-MO-TX
Modulbereich:	BK
Modulform:	Basismodul
Laufzeit:	eine Woche

Modulverantwortlichkeit

Fachbereich:	Design
Verantwortliche/r:	Prof. Bettina Göttke-Krogmann

Modulverwendbarkeit

Studiengänge:	Bachelor Modedesign 240 ECTS Studienrichtung Textildesign
Empfohlenes Studiensemester:	4. Semester
Modulart:	Pflicht
Benotung:	Modulnote
Anteil Modulnote an Abschlussnote:	100%

Lern- und Qualifikationsziele

- Grundlegendes Verständnis der Funktionsweise einer Kamera vermitteln mit dem Ziel der Befähigung zum bewussten Umgang mit dem Apparat. Weiterführend soll ein Verständnis des Zusammenhangs von Licht und Bildkomposition erarbeitet werden.
- Sensibilisierung und Fähigkeit zur realistischen Einschätzung der Umsetzbarkeit von fotografischen Vorhaben entwickeln.

Lerninhalte

- Vermittlung vom Funktionieren einer Kamera (technisch und praktisch):
- Erklärung von unterschiedlichen Kamerasystemen + Zusammenhang von Kamera, Objektiv, Film bzw. Sensor. Intensive Erläuterung: Zusammenhang von Blende und Belichtungszeit (theoretisch und in praktischen Anwendungsbeispielen)
- Licht:
- Betrachtung + Erläuterung von unterschiedlichen Lichtarten + Lichtsituationen (Tageslicht, Kunstlicht, Blitzlicht etc.)
- Eigenarbeit, Dialog und Auswertung:
- Übertragung + Abstraktion eines inhaltlichen Themas auf eine fotografische Herangehensweise.

Durch Eigenarbeit Übertragung des theoretisch Erarbeiteten auf die praktische Anwendung als Grundlage des Lernprozesses; Dialog und Auswertung mit Betreuer und Arbeitsgruppe.

Modulbestandteile

Lehr- und Lernformen	Studentische Arbeitszeit in h (workload)	Wochen/SWS	Semester
Gruppen- und Einzelkonsultationen	13	15 / 1	SS
Selbstständige Projektarbeit (Atelier/Werkstatt)	25		SS
Vorlesung	12	15 / 1	SS

Teilnahmevoraussetzungen

Obligatorisch:	keine
Wünschenswert:	keine

Modulleistungen / Prüfung

Modulleistung:	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	P
1. Wiederholung:	Projekt mit Dokumentation und Präsentation	P
Anteil an Modulnote:	100%	
Termin der Modulleistung:	Sommersemester	
1. Wiederholungstermin:	folgendes Sommersemester	

Studentischer Arbeitsaufwand

50 Stunden

Kreditpunkte

2 ECTS

Sprache

Deutsch

Hinweise

Teilnahme ist Voraussetzung für Modul Textilfotografie (BA)

Status: 14.06.2012 (Leonore Punk)

MODUL - Kennzeichnung

Modulbezeichnung:	Gruppe Textiltechnologie Materialkunde
Modulnummer (Kurzbezeichnung):	BK_MO_TX
Modulbereich:	BK
Modulform:	Basismodul
Laufzeit:	zwei Semester

Modulverantwortlichkeit

Fachbereich:	Design
Verantwortliche/r:	Prof. Bettina Göttke-Krogmann

Modulverwendbarkeit

Studiengänge:	Master Conceptual Fashion Design Master Conceptual Textile Design Bachelor Modedesign 240 ECTS Studienrichtung Mode und Textil
Empfohlenes Studiensemester:	3. und 4. Semester (1. und 2. Semester MA)
Modulart:	Pflicht für BA Textil / Wahl für MA und Mode
Benotung:	Modulnote
Anteil Modulnote an Abschlussnote:	100%

Lern- und Qualifikationsziele

Die Vorlesung schafft starke Bezüge zwischen Material und Design und regt die Studierenden langfristig an die Materialwahl sehr gezielt zu treffen oder vom Material und seinen spezifischen Eigenschaften ausgehend gestalterisch zu arbeiten.

Lerninhalte

- Grundlagen und Fachwissen über die textilen Rohstoffe, sowie deren kulturhistorische Einordnung und deren ökologischen, wirtschaftliche und sozialen Einfluss.
- Gewinnung, Fasereigenschaften, Handelsbezeichnungen und typische Einsatzgebiete der Naturfaser:
- Herstellung, Fasereigenschaften, Handelsbezeichnungen und typische Einsatzgebiete der Chemiefaser
- Fachwissen über spezielle textile Herstellungstechniken neuer Materialien, sowie neuste Forschungsergebnisse.
- Fachwissen über Funktionstextilien

Modulbestandteile

Lehr- und Lernformen	Studentische Arbeitszeit in h (workload)	Wochen/SWS	Semester
Seminar	25	15 / 1,8	SS
Vorlesung	25		WS

Teilnahmevoraussetzungen

Obligatorisch:	keine
Wünschenswert:	keine

Modulleistungen / Prüfung

Prüfung:	Klausur oder Hausarbeit
1. Wiederholung:	Klausur oder Hausarbeit
Anteil an Modulnote:	100%
Termin der Modulleistung:	Prüfungswoche (Semesterwoche 15)
1. Wiederholungstermin:	Prüfungswoche des nächsten Sommer-/Wintersemesters

Studentischer Arbeitsaufwand

50 Stunden

Kreditpunkte

2 ECTS

Sprache

Deutsch

Hinweise

Modul ist auch für Studiengang Industriedesign empfehlenswert

Status: 14.06.2012 (Leonore Punk)

MODUL - Kennzeichnung

Modulbezeichnung:	Kommunikation/Präsentation Textilfotografie
Modulnummer (Kurzbezeichnung):	BK-MO-TX
Modulbereich:	BK
Modulform:	Kompaktmodul
Laufzeit:	eine Woche

Modulverantwortlichkeit

Fachbereich:	Design
Verantwortliche/r:	Prof. Bettina Göttke-Krogmann

Modulverwendbarkeit

Studiengänge:	Master Conceptual Textile Design Bachelor Modedesign 240 ECTS Studienrichtung Textildesign
Empfohlenes Studiensemester:	6. Semester
Modulart:	Pflicht BA /Wahl MA
Benotung:	Modulnote
Anteil Modulnote an Abschlussnote:	100%

Lern- und Qualifikationsziele

- Die Studierenden sollen die Fotografie als gestalterisches Mittel im modernen Textildesign einsetzen können
- Erarbeitung einer eigenständigen Fotoserie bzw. –Arbeit
- Dokumentation der eigenen gestalterischen Arbeiten
- Ausarbeitung einer Fotokonzeption
- Erprobung eines Briefing für Fotografen/innen

Modulbestandteile

Lehr- und Lernformen	Studentische Arbeitszeit in h (workload)	Wochen/SWS	Semester
Gruppen- und Einzelkonsultationen	25	15 / 1,8	SS
Selbstständige Projektarbeit (Atelier/Werkstatt)	25		SS

Teilnahmevoraussetzungen

Obligatorisch: für BA Modul Grundlagen Textilfotografie

Wünschenswert: keine

Modulleistungen / Prüfung

Modulleistung : Projekt mit Dokumentation und Präsentation P

1.Wiederholung: Projekt mit Dokumentation und Präsentation P

Anteil an Modulnote: 100%

Termin der Modulleistung: Ende des Semesters

1.Wiederholungstermin: Beginn des folgenden Semesters

Studentischer Arbeitsaufwand

50 Stunden

Kreditpunkte

2 ECTS

Sprache

Deutsch

Status: 14.06.2012 (Leonore Punk)

MODUL - Kennzeichnung

Modulbezeichnung:	Gruppe Textilgeschichte Textilgeschichte 1
Modulnummer (Kurzbezeichnung):	BK_MO_TX
Modulbereich:	BK
Modulform:	Basismodul
Laufzeit:	zwei Semester

Modulverantwortlichkeit

Fachbereich:	Design
Verantwortliche/r:	Prof. Bettina Göttke-Krogmann

Modulverwendbarkeit

Studiengänge:	Master Conceptual Fashion Design Master Conceptual Textile Design Bachelor Modedesign 240 ECTS Studienrichtung Mode und Textil
Empfohlenes Studiensemester:	3. und 4. Semester (1. und 2. Semester MA)
Modulart:	Pflicht für BA Textil / Wahl für MA und Mode
Benotung:	unbenotet

Lern- und Qualifikationsziele

Der methodische Ansatz der Veranstaltung ist zugleich deren „Lernziel“:
Dem Strukturprinzip des Textilen entsprechend werden diese in ein jeweils zeittypisches interkulturelles Beziehungsgeflecht gestellt. Aus dieser Vernetzung entsteht ein Ästhetik- und Funktionsbegriff für Textildesign der qualitätsorientierte Aspekte in den Vordergrund stellt, siehe zeitgemäßes Verständnis von Design, inhaltlich orientierte und konzeptionell eingebettete Gestaltung sowie Anwendung innovativer textilchemischer wie technischer Herstellungsverfahren. Zugleich vermittelt eine Kulturgeschichte der Textilindustrie und des Designs Geschichte als Impulsgeber für experimentelle Gestaltung sowie als Plattform zur Erschließung neuer geistiger Räume.

Lerninhalte

Die Veranstaltungen spannen einen inhaltlichen Bogen vom protoindustriellen Manufakturwesen des 18. Jahrhunderts über die industrielle Revolution bis zur klassischen Moderne im 20. Jh. und zeitgenössischen Entwicklungen der Textilindustrie und des -designs. Die Veranstaltung schließt das jeweilige Curriculum mit zukunftssträchtigen Entwicklungen in Textiltechnik und -chemie sowie Visionen des Textildesigns ab. Dabei wird die Thematik vor allem anhand paradigmatischer Phänomene dargestellt, die als Spiegel interdisziplinärer Entwicklungen und deren Analogie im Textildesign erarbeitet werden.

- 18. Jahrhundert – Manufakturwesen als Vorläufer der Industrialisierung
- Biedermeier und Historismus – Aufbruch in das Industriezeitalter.
- Technische und ästhetische Revolution für Textilindustrie und –design
- Jugendstil – die Geburtsstunde des Design
- Art Deco, internationale Avantgarde – luxuriöse Ästhetik und klassische Moderne
- 2. Hälfte des 20. Jahrhunderts bis heute – Stilpluralismus zwischen bildender Kunst und Alltagskultur

Modulbestandteile

Lehr- und Lernformen	Studentische Arbeitszeit in h (workload)	Wochen/SWS	Semester
Vorlesung	50	30 / 1,8	SS und WS

Teilnahmevoraussetzungen

Obligatorisch:	keine
Wünschenswert:	keine

Modulleistungen / Prüfung

Modulleistung:	Teilnahme
1.Wiederholung:	Teilnahme
Termin der Modulleistung:	Prüfungswoche (Semesterwoche 15)
1.Wiederholungstermin:	Prüfungswoche des nächsten Sommer-/Wintersemesters

Studentischer Arbeitsaufwand

50 Stunden

Kreditpunkte

2 ECTS

Sprache

Deutsch

Hinweise

Ringvorlesung über 4 Semester

Status: 14.06.2012 (Leonore Punk)

MODUL - Kennzeichnung

Modulbezeichnung:	Gruppe Textilgeschichte Textilgeschichte 2
Modulnummer (Kurzbezeichnung):	BK_MO_TX
Modulbereich:	BK
Modulform:	Aufbaumodul
Laufzeit:	zwei Semester

Modulverantwortlichkeit

Fachbereich:	Design
Verantwortliche/r:	Prof. Bettina Göttke-Krogmann

Modulverwendbarkeit

Studiengänge:	Bachelor Modedesign 240 ECTS Studienrichtung Mode und Textil
Empfohlenes Studiensemester:	5. und 6. Semester
Modulart:	Pflicht für BA Textil / Wahl für Mode
Benotung:	Modulnote
Anteil Modulnote an Abschlussnote:	100%

Lern- und Qualifikationsziele

Der methodische Ansatz der Veranstaltung ist zugleich deren „Lernziel“:
Dem Strukturprinzip des Textilen entsprechend werden diese in ein jeweils zeittypisches interkulturelles Beziehungsgeflecht gestellt. Aus dieser Vernetzung entsteht ein Ästhetik- und Funktionsbegriff für Textildesign der qualitätsorientierte Aspekte in den Vordergrund stellt, siehe zeitgemäßes Verständnis von Design, inhaltlich orientierte und konzeptionell eingebettete Gestaltung sowie Anwendung innovativer textilchemischer wie technischer Herstellungsverfahren. Zugleich vermittelt eine Kulturgeschichte der Textilindustrie und des Designs Geschichte als Impulsgeber für experimentelle Gestaltung sowie als Plattform zur Erschließung neuer geistiger Räume.
Nachweis wissenschaftlichen Arbeitens

Lerninhalte

Die Veranstaltungen spannen einen inhaltlichen Bogen vom protoindustriellen Manufakturwesen des 18. Jahrhunderts über die industrielle Revolution bis zur klassischen Moderne im 20. Jh. und zeitgenössischen Entwicklungen der Textilindustrie und des -designs. Die Veranstaltung schließt das jeweilige Curriculum mit zukunftssträchtigen Entwicklungen in Textiltechnik und -chemie sowie Visionen des Textildesigns ab. Dabei wird die Thematik vor allem anhand paradigmatischer Phänomene dargestellt, die als Spiegel interdisziplinärer Entwicklungen und deren Analogie im Textildesign erarbeitet werden.

- 18. Jahrhundert – Manufakturwesen als Vorläufer der Industrialisierung
- Biedermeier und Historismus – Aufbruch in das Industriezeitalter.

- Technische und ästhetische Revolution für Textilindustrie und –design
- Jugendstil – die Geburtsstunde des Design
- Art Deco, internationale Avantgarde – luxuriöse Ästhetik und klassische Moderne
- 2. Hälfte des 20. Jahrhunderts bis heute – Stilpluralismus zwischen bildender Kunst und Alltagskultur

Modulbestandteile

Lehr- und Lernformen	Studentische Arbeitszeit in h (workload)	Wochen/SWS	Semester
Selbstständige Projektarbeit (Atelier/Werkstatt)	20		SS und WS
Vorlesung	80	30/ 3	SS und WS

Teilnahmevoraussetzungen

Obligatorisch: keine

Wünschenswert: keine

Modulleistungen / Prüfung

Modulleistung: Hausarbeit oder

Referat mit Dokumentation

1. Wiederholung: Hausarbeit oder

Referat mit Dokumentation

Anteil an Modulnote: 100%

Termin der Modulleistung: Prüfungswoche (Semesterwoche 15)

1. Wiederholungstermin: Prüfungswoche des nächsten Sommer-/Wintersemesters

Studentischer Arbeitsaufwand

100 Stunden

Kreditpunkte

4 ECTS

Sprache

Deutsch

Hinweise

Ringvorlesung über 4 Semester

Status: 14.06.2012 (Leonore Punk)

MODUL - Kennzeichnung

Modulbezeichnung:	Textiltechnologie Vertiefung Stricktechnologie
Modulnummer (Kurzbezeichnung):	BK-MO-TX
Modulbereich:	BK
Modulform:	Aufbaumodul
Laufzeit:	ein Semester

Modulverantwortlichkeit

Fachbereich:	Design
Verantwortliche/r:	Prof. Göttke-Krogmann

Modulverwendbarkeit

Studiengang:	Bachelor Modedesign 240 ECTS Studienrichtung Textildesign
Empfohlenes Studiensemester:	4. Semester
Modulart:	Pflicht
Benotung:	unbenotet

Lern- und Qualifikationsziele

- Experimenteller Umgang mit elektronischen und Lochkartengesteuerten Flachbettstrickmaschinen

Lerninhalte

- Die Vermittlung der Technologie des Maschinenstrickens erfolgt zum einen durch das Üben von vorgegebenen Aufgaben und zum anderen durch eine experimentelle und individuelle Erarbeitung und Umsetzung des Gelernten.
- Ergänzung des angelegten Archives

Modulbestandteile

Lehr- und Lernformen	Studentische Arbeitszeit in h (workload)	Wochen/SWS	Semester
Gruppen- und Einzelkonsultationen	25	15 / 1,8	SS
Selbstständige Projektarbeit (Atelier/Werkstatt)	18		SS
Vorlesung	7	15/ 0,5	SS

Teilnahmevoraussetzungen

Obligatorisch:	Modul Grundlagen Stricktechnologie
Wünschenswert:	keine

Modulleistungen / Prüfung

Modulleistung:	Teilnahme
1.Wiederholung:	Teilnahme
Anteil an Modulnote:	unbenotet
Termin der Modulleistung:	Zu Beginn des nachfolgenden Semesters
1.Wiederholungstermin:	Ende des nachfolgenden Semesters

Studentischer Arbeitsaufwand

50 Stunden

Kreditpunkte

2 ECTS

Sprache

Deutsch

Status: 14.06.2012 (Leonore Punk)

MODUL - Kennzeichnung

Modulbezeichnung:	Workshop 1-6
Modulnummer (Kurzbezeichnung):	BK-MO_TX
Modulbereich:	BK
Modulform:	Aufbaumodul
Laufzeit:	eine Woche

Modulverantwortlichkeit

Fachbereich:	Design
Verantwortliche/r:	Prof. Göttke-Krogmann

Modulverwendbarkeit

Studiengänge:	Conceptual Textile Design Bachelor Modedesign 240 ECTS Studienrichtung Textildesign
Empfohlenes Studiensemester:	3.-7. Semester B.A. 1.-2. Semester M.A.
Modulart:	Pflicht: Workshop Projektintegriert Wahl: Workshop 1-6
Benotung:	Teilnahme
Anteil Modulnote an Abschlussnote:	unbenotet

Lern- und Qualifikationsziele

- Erweiterung spezifischer Kenntnisse und Fertigkeiten entsprechend der gestalterischen und handwerklichen Zielsetzung des Projektes / Workshops
- Sensibilisierung für grundlegende Aspekte des angebotenen Themas

Lerninhalte

- Es werden unterschiedliche Themen zur individuellen Auswahl angeboten, die auch semesterweise wechseln können
- Werkstattkurse zur Erweiterung handwerklicher Fertigkeiten
- Gestalterische Spezialthemen (Mustergenerierung/ Ornament usw.)
- Kurzprojekte mit Umsetzung
- Spezielle material- und technologiebezogene Projekte (Shibori/ Filzen/ Papierschöpfen usw.)

Modulbestandteile

Lehr- und Lernformen	Studentische Arbeitszeit in h (workload)	Wochen/SWS	Semester
Gruppen- und Einzelkonsultationen	25	15/ 1,6	WS / SS
Selbstständige Projektarbeit (Atelier/Werkstatt)	25		WS / SS

Modulleistungen / Prüfung

Modulleistung:	Teilnahme
1.Wiederholung:	Teilnahme
Anteil an Modulnote:	unbenotet,
Termin der Modulleistung:	zu Beginn des nachfolgenden Semesters
1.Wiederholungstermin:	zum Ende des nachfolgenden Semesters

Studentischer Arbeitsaufwand

50 Stunden

Kreditpunkte

2 ECTS

Sprache

Deutsch

Hinweise

Es können bis zu 2 Workshops zusätzlich zu den projektintegrierten Workshops anerkannt werden, für MA sind weitere Workshops Wahlleistungen

Status: 14.06.2012 (Leonore Punk)

MODUL - Kennzeichnung

Modulbezeichnung:	Grundlagen CAD-Jacquardweberei
Modulbereich:	BK
Modulform:	Basismodul
Laufzeit:	zwei Semester

Modulverantwortlichkeit

Fachbereich:	Design
Verantwortliche/r	Dipl.-Des. Leonore Punk

Modulverwendbarkeit

Studiengänge:	Bachelor Modedesign 240 ECTS (Studienrichtung Textildesign) Master Conceptual Textile Design 120 ECTS
Empfohlenes Studiensemester:	5. und 6. Semester
Modulart:	Wahlpflicht
Benotung:	Keine Note

Lern- und Qualifikationsziele

- Kenntnisse über die Jacquardweberei (Einzelfadensteuerung)
- Entwickeln von Jacquardgeweben mittels der Software „DESIGNscope victor“
- Umsetzung der Entwürfe in webfähige Produkte
- Beherrschung des Prozesses „Gestalterischer Entwurf – Gewebekonstruktion – Weben“

Lerninhalte

- Grundlagen zur Beherrschung der Software „DESIGNscope victor“
- Konstruktion von Bindungen und Anbindungen
- Entwicklung komplizierter mehrlagiger Gewebe mit teilweise unterschiedlichen Seiten
- Umsetzung von Gewebekonstruktionen an der TIS- Jacquardmaschine
- Vermittlung der Zusammenhänge zwischen Entwurf, Gewebekonstruktion, Kett- und Schussdichte für die Webfähigkeit
- Praktische Realisierung der konkreten Projekte

Modulbestandteile

Lehr- und Lernformen	Studentische Arbeitszeit in h	Wochen/SWS	Semester
Gruppen- und Einzelkonsultationen	30	30 / 1	WS und SS
Selbstständige Projektarbeit	100	----	WS und SS
Vorlesung	120	30 / 4	WS und SS

Teilnahmevoraussetzungen

Obligatorisch: Grundlagenkurs Handjacquard innerhalb des Moduls Grundlagen der Gestaltung 1
WP - Modul Technologie/ Weberei

Modulleistungen / Prüfung

Modulleistung: Teilnahmebescheinigung T
1.Wiederholung: Teilnahmebescheinigung T
Termin der Modulleistung: Prüfungswoche (Semesterwoche 15)
1.Wiederholungstermin: Prüfungswoche des nächsten Sommersemesters

Studentischer Arbeitsaufwand

250 Stunden

Kreditpunkte

10 ECTS

Sprache

Deutsch

Literatur und Vorbereitungsempfehlung

„Bindungstechnik der Gewebe“ Teil 1- 3, Martin Kienbaum, Verlag Schiele und Schön

Status: 07.01.2011 (Leonore Punk)

MODUL - Kennzeichnung

Modulbezeichnung:	Angewandte Jacquardweberei
Modulnummer (Kurzbezeichnung):	BK-MO-CTD
Modulbereich:	BK
Modulform:	Aufbaumodul
Laufzeit:	ein Semester

Modulverantwortlichkeit

Fachbereich:	Design
Verantwortliche/r:	Dipl.-Des. Leonore Punk

Modulverwendbarkeit

Studiengänge:	Master Conceptual Textil Design Bachelor Modedesign 240 ECTS Studienrichtung Textildesign
Empfohlenes Studiensemester:	6. Semester BA, 2. Semester MA)
Modulart:	Wahl BA Wahl MA
Benotung:	unbenotet

Lern- und Qualifikationsziele

- Kenntnisse über die Jacquardweberei (Einzelfadensteuerung)
- Entwickeln von Jacquardgeweben mittels der Software „DESIGNscope victor“
- Umsetzung der Entwürfe in webfähige Produkte
- Beherrschung des Prozesses „Gestalterischer Entwurf – Gewebekonstruktion – Weben“

Lerninhalte

- Grundlagen zur Beherrschung der Software „DESIGNscope victor“
- Konstruktion von Bindungen und Anbindungen
- Entwicklung komplizierter mehrlagiger Gewebe mit teilweise unterschiedlichen Seiten
- Umsetzung von Gewebekonstruktionen an der TIS- Jacquardmaschine
- Vermittlung der Zusammenhänge zwischen Entwurf, Gewebekonstruktion, Kett- und Schussdichte für die Webfähigkeit
- Praktische Realisierung der konkreten Projekte

Modulbestandteile

Lehr- und Lernformen	Studentische Arbeitszeit in h (workload)	Wochen/SWS	Semester
Gruppen- und Einzelkonsultationen	40	15 / 3	SS
Selbstständige Projektarbeit (Atelier/Werkstatt)	60		SS

Teilnahmevoraussetzungen

Obligatorisch: Grundlagen Webtechnologie

Wünschenswert: keine

Modulvorleistungen

Grundlagenkurs Handjacquard innerhalb des Faches Grundlagen der Gestaltung 1
Grundlagen Webtechnologie

Modulleistungen / Prüfung

Modulleistung: Übung (praktische Kurzaufgabe, Einzel- oder Gruppenarbeit) Ü

1.Wiederholung: Übung (praktische Kurzaufgabe, Einzel- oder Gruppenarbeit) Ü

Termin der Modulleistung: Prüfungswoche (Semesterwoche 15)

1.Wiederholungstermin: Prüfungswoche des nächsten Sommer-/Wintersemesters

Studentischer Arbeitsaufwand

100 Stunden

Kreditpunkte

4 ECTS

Sprache

Deutsch

Literatur und Vorbereitungsempfehlung

„Bindungstechnik der Gewebe“ Teil 1- 3, Martin Kienbaum, Verlag Schiele und Schön

Hinweise

Die Inhalte des Moduls sind integriert in das Modul komplexes Gestalten /Entwurf, Projekt 2 (BA)

Status: 03.04.2012 (Leonore Punk)

MODUL - Kennzeichnung

Modulbezeichnung:	Vertiefung Technologie MA
Modulbereich:	BK
Modulform:	Aufbaumodul
Laufzeit:	ein Semester

Modulverantwortlichkeit

Fachbereich:	Design
Verantwortliche/r	Prof. Göttke-Krogmann

Modulverwendbarkeit

Studiengänge:	Master Conceptual Textile Design Bachelor Modedesign 240 ECTS Studienrichtung Textildesign
Empfohlenes Studiensemester:	7. Semester BA 1.-2. Semester MA
Modulart:	Wahl BA Wahl MA
Benotung:	unbenotet

Lern- und Qualifikationsziele

- Vertiefung einer selbst gewählten Technologie
- Auseinandersetzung mit speziellen Textiltechnologien unter dem Gesichtspunkt des gestalterischen Potentials und der praktischen Realisierbarkeit

Lerninhalte

- Intensives Auseinandersetzen mit einer frei zu wählenden Technologie und Anwendung dieser Technologie für das Modul Komplexes Gestalten, Entwurf;Projekt3 (BA) oder die Mastermodule Komplexes Gestalten
- Selbstständiges Erforschen des gestalterischen Potentials der gewählten Technologie

Modulbestandteile

Lehr- und Lernformen	Studentische Arbeitszeit in h (workload)	Wochen/SWS	Semester
Selbstständige Projektarbeit (Atelier/Werkstatt)	100		SS

Teilnahmevoraussetzungen

Obligatorisch:	keine
Wünschenswert:	keine

Modulleistungen / Prüfung

Modulleistung:	Übung (praktische Kurzaufgabe, Einzel- oder Gruppenarbeit) Ü
1.Wiederholung:	Übung (praktische Kurzaufgabe, Einzel- oder Gruppenarbeit)
Anteil an Modulnote:	unbenotet
Termin der Modulleistung:	Beginn des nachfolgenden Wintersemesters
1.Wiederholungstermin:	Prüfungswoche des nächsten Sommersemesters

Studentischer Arbeitsaufwand

100 Stunden

Kreditpunkte

4 ECTS

Sprache

Deutsch

Status: 14.06.2012 (Leonore Punk)